43. *Konstanz, 3. Juni 1388*

Ein Konstanzer Notar beurkundet, dass der Kirchherr von Dübendorf[1] *auf von ihm beanspruchte Güter seiner Kirche zugunsten der Patroninnen seiner Kirche, nämlich der Anna Manesse und der Verena von Schellenberg*[2] *(...* Verenam uxorem sive conthoralem legitimam Johannis de Schellenberg[3] armigeri *...), verzichtet habe.*

Or. StaatsA Zürich, C I, 3010.

Regest: Urkundenregesten Zürich III, 3187.

44. *Chur, 3. Februar 1389*

Die geistlichen Richter von Chur beurkunden, dass Anna von Haldenstein[1]*, Witwe Heinrichs von Luterberg*[2]*, sich mit ihren Verwandten über die Erbschaft von ihrem Vater Ulrich von Haldenstein*[3] *und von ihrem Onkel Lichtenstein von Haldenstein*[4] *geeinigt habe. Es siegelt u. a. ...* Albrecht von Rychenstain thegan[5] *... des Klosters Pfäfers.*

Abschr., 15. Jh., StaatsA Graubünden Chur, D VII (Salis-Seewis), Haldensteiner Hs., S. 35.

Druck: JHGG 47, 1917, S. 32, Nr. 3.

45. *4. März 1389*

Anna Manesse und Verena von Schellenberg, Töchter des verstorbenen Götz Mülner, übertragen für eine Schuld ihres Vaters von 160 Pfund an Lütold von Aarburg und Margareta Dieggistal den Hof Kulm mit zugehörigen Gütern zu Leibding.

Or. StadtA Brugg, 34. – Pg. ca. 42 / 25 cm, als Bucheinband benützt, oben stark besch., Risse, Löcher, teilweise nicht lesbar. – 3 Siegel, fehlen.

Regest: Aargauer Urkunden VII (1937), 39.

Allen[a)] den, die disen brief ansehent oder hǒrent les ... ch den veriehent wir ... Schellenberg ... von Schellenberg ... geswist ... von Arburg frigen versetzt hatt dis ... v̊nsern gnedigen herr ..., als der brie ... hat, des der selb von Arburg in gross ... ist vnd geheissen hat Herman von ... vnuerscheidenlich ... mit gůter vorbetra ... sunderlich mit

---

43. [1]*Bez. Uster ZH.* – [2]*Anna, Witwe Rüdger Manesses, u. Verena, Gemahlin Johanns v. Schellenberg, Töchter Gottfried II. Mülners v. Zürich.* – [3]*Johann III. v. Schellenberg-Hohentann, †1404.*

44. [1]*Anna v. Haldenstein (Kr. V Dörfer GR), 1381–1402.* – [2]*Heinrich v. Luterberg (abg. Burg, Gem. Fischingen, Bez. Münchwilen TG), 1384–†1388.* – [3]*Ulrich II. v. Haldenstein, 1351–1380.* – [4]*Lichtenstein v. Haldenstein, 1351–1386.* – [5]*Albrecht v. Richenstein (Gem. Triesen), 1351–1389, Dekan des Benediktinerklosters Pfäfers, Bez. Sargans SG.*